

Sanierung in den letzten Zügen

Untertürkheim Die Dächer der Linden-Realschule und des Württemberg-Gymnasiums sind erneuert worden. Die Arbeiten dauern aber noch an.

In den Sommerferien hat sich im Lindenschulviertel einiges getan. Kaum hatten sich die Schülerinnen und Schüler in die Ferienzeit verabschiedet, besetzten Handwerker den Hof des Lindenschulzentrums. Die Linden-Realschule und das benachbarte Württemberg-Gymnasium haben schon in den vergangenen Jahren mit Baustellen gelebt, jetzt stecken die Sanierungsarbeiten in den letzten Zügen.

Die Arbeiten an den Schulen dauern noch an. Laut der Stadt werden die Schüler davon aber nicht gestört.

Noch seien die Handwerker mit Feinarbeiten beschäftigt. Wenn es in nächster Zeit nicht allzu viel regne, so Hartung, rechne er aber mit einer Fertigstellung des Dachs Ende Oktober.

Auch am benachbarten Württemberg-Gymnasium mussten die Dachdecker in der Ferienzeit kräftig zupacken. Dort, sagt Hartung, hätten 1700 Quadratmeter Fläche erneuert werden müssen. Doch die Sanierung des Dachgeschosses war nicht die einzige Maßnahme im Rahmen der energetischen Sanierung des Württemberg-Gymnasiums. „Auch die alten Fenster sind ausgetauscht worden“, erklärt Hartung. Den Abschluss der Hauptsanierungsarbeiten bildet ein neuer Fassadenanstrich. Endgültig abgeschlossen sind die Arbeiten nach den Worten von Hartung aber wohl erst

Die Gebäude sind komplett mit Gerüsten verkleidet.

„An der Linden-Realschule mussten zwei Seiten des Daches erneuert werden, daher mussten hier 600 Quadratmeter Dachfläche neu eingedeckt werden“, sagt Markus Hartung vom Hochbauamt.



Die Handwerker haben im Lindenschulzentrum fleißig gearbeitet – und tun es noch.

Foto: Caroline Leibfritz

DAS LINDENSCHULZENTRUM IN UNTERTÜRKHEIM

Linden-Realschule An der Linden-Realschule in Untertürkheim werden aktuell rund 600 Schülerinnen und Schüler unterrichtet. Die Schule bietet eine offene Ganztagsbetreuung bis Klasse 6 an. Von 2003

bis 2008 wurde das historische Hauptgebäude bereits nach und nach saniert, im September 2013 wurde ein Neubau mit Gruppenräumen und einer Mensa in Betrieb genommen.

Ende November oder Anfang Dezember – sofern das Wetter mitspielt und die Maßnahmen auch erledigt werden können.

Die Arbeiten im obersten Stockwerk beider Schulen im Lindenschulzentrum

Württemberg-Gymnasium Das Württemberg-Gymnasium wird im laufenden Schuljahr von 782 Schülern besucht. Auch hier gibt es ein offenes Ganztages- und ein vielfältiges Bildungsangebot. *cal*

bilden den Abschluss einer zehn Jahre währenden Dauerbaustelle: Ende 2003 stellten Gutachter statische Probleme in den Chemieräumen fest. Die Decken drohten herunter zu fallen. Nahezu alle Zimmer

beider Schulen mussten daraufhin sukzessive auf Vordermann gebracht werden. Die Stadtverwaltung stellte allein dafür mehrere Millionen Euro zur Verfügung. Dazu kam die energetische Modernisierung inklusive der Dachsanierung.

Dass die aktuellen Sanierungsarbeiten noch andauern und somit teilweise während des laufenden Schulbetriebs stattfinden, ist laut Markus Hartung kein großes Problem. „Die Arbeiten, die jetzt noch anstehen, sind nicht so lärmintensiv und werden die Schüler nicht stören“, sagt Hartung. „Der Unterricht kann also ganz normal laufen.“ *cal/CZ*

STZ
19.09.2014